



Detailansicht des Registereintrags

Green Biotech Europe Deutschland (GBE-D)

Aktuell seit 13.10.2026 16:30:26

Informeller Zusammenschluss von vier Unternehmen

Registernummer:	R006822
Ersteintrag:	04.07.2024
Letzte Änderung:	13.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	26.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: Renate Riedl Agriconsens Julius-Leber-Straße 9 63450 Hanau Deutschland Telefonnummer: +491729019493 E-Mail-Adressen: gbe-d@agriconsens.com Webseiten: https://saatgut-kann-mehr.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

160.001 bis 170.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Alina Gumpert**
Funktion: Sprecherin
2. **Constantin Marquardt**
Funktion: Ansprechpartner
3. **Jörn-Fried Johannsen**
Funktion: Ansprechpartner
4. **Sebastian Weiße**
Funktion: Ansprechpartner

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Alina Gumpert**
2. **Constantin Marquardt**
3. **Jörn-Fried Johannsen**
4. **Sebastian Weiße**

Gesamtzahl der Mitglieder:

4 Mitglieder am 31.12.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabensbereiche

Interessen- und Vorhabensbereiche (8):

EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Die Interessenvertretung wird in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter und die Interessenvertretung im Auftrag Dritter ausschließlich selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Im Auftrag des europäischen Verbandes CropLife Europe setzen sich aus dessen Mitgliedsunternehmen die Unternehmen BASF; Bayer; Corteva Agriscience und Syngenta als Green Biotech Europe Deutschland (GBE-D) für die wissenschaftsbasierte Anwendung der Pflanzenbiotechnologie in Landwirtschaft und Ernährung in Deutschland ein. GBE-D ist eine Plattform / Interessengemeinschaft ohne eigene Rechtsform. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Industrievereinigung Biotechnologie (DIB) sowie dem Industrieverband Agrar e. V.

(IVA) im Verband der Chemischen Industrie e.V. engagiert sich GBE-D für das Thema Pflanzenbiotechnologie.

Zu CropLife Europe: der europäische Verband vertritt nachhaltige Pflanzenschutzkonzepte wie chemischen und biologischen Pflanzenschutz, Digital und Precision Farming sowie Lösungen im Bereich der Pflanzenbiotechnologie (Registernummer R000604).

GBE-D setzt sich im Auftrag von CropLife für einen förderlichen und wissenschaftlich fundierten Rahmen für die Pflanzenbiotechnologie ein. Die Aktivitäten umfassen Gespräche mit Vertretern des Bundeskanzleramtes, der Bundesministerien und Mitgliedern des Deutschen Bundestages. Dabei geht es insbesondere um die Notwendigkeit von Änderungen des Rechtsrahmens für Neue Genomische Technologien (NGT) und um ein effizientes und schnelles Zulassungsverfahren für den Import von gentechnisch veränderten Pflanzen in die EU. Darüber hinaus werden Veranstaltungen zur Diskussion und zum Meinungsaustausch mit Vertretern des Bundeskanzleramtes, deutscher Bundesministerien und Abgeordneten des Deutschen Bundestages organisiert.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. VERORDNUNG über mit bestimmten neuen genomischen Techniken gewonnene Pflanzen

Beschreibung:

GBE-D setzt sich dafür ein, einen förderlichen und wissenschaftlich fundierten Regulierungsrahmen für NGTs voranzutreiben: Pflanzen, die auch natürlicherweise oder durch herkömmliche Züchtung entstehen könnten, sollen wie konventionelle Pflanzen behandelt werden und von den Anforderungen der GVO-Vorschriften ausgenommen werden. (NGT- Kategorie 1).

Betroffenes geltendes Recht:

EGGenTDurchfG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. SG2506250047 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

2. SG2607150031 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
(BMFTR) [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [SG2610070026](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [\[alle SG dorthin\]](#)

4. [SG2610070027](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

2. **Zulassung zum Import gentechnisch veränderter Lebens- und Futtermittel Gentechnik-Pflanzen**

Beschreibung:

Interessenvertretung gegenüber Vertretern von Bundesministerien und Abgeordneten des Bundestages durch Informationsaustausch und Organisation von Veranstaltungen zur Pflanzenbiotechnologie in Landwirtschaft und Ernährung und damit zusammenhängenden Handelsfragen. GBE-D setzt sich für ein effizientes und zügiges Zulassungsverfahren für den Import gentechnisch veränderter Lebens- und Futtermittel in die EU unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen ein. GBE-D informiert über die Bedeutung des Imports gentechnisch veränderter Futtermittel mit hohem Eiweißgehalt für die Futtermittelkette und setzt sich für einen regelbasierten Agrarhandel ein.

Betroffenes geltendes Recht:

[EGGenTDurchfG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); Land- und Forstwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2506250048](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (2)

1. Auftrag

Interessenvertretung gegenüber Vertretern der Bundesregierung, Bundesministerien und Abgeordneten des Bundestages durch Informationsaustausch und Organisation von Veranstaltungen zur Pflanzenbiotechnologie in Landwirtschaft und Ernährung (Innovation). GBE-D setzt sich dafür ein, einen förderlichen und wissenschaftlich fundierten Regulierungsrahmen für NGTs voranzutreiben: Pflanzen, die auch natürlicherweise oder durch herkömmliche Züchtung entstehen könnten, sollen wie konventionelle Pflanzen behandelt werden und von den Anforderungen der GVO-Vorschriften ausgenommen werden. (NGT- Kategorie 1).

Interessenbereiche: EU-Gesetzgebung, Land- und Forstwirtschaft

Konkrete Regelungsvorhaben: VERORDNUNG über mit bestimmten neuen genomischen Techniken gewonnene Pflanzen

Auftraggeber/-innen (1):**1. CropLife Europe**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

100.001 bis 150.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):**Betraute Personen (4):**

- 1. Sebastian Weiße**
Funktion: Ansprechpartner
- 2. Jörn-Fried Johannsen**
Funktion: Ansprechpartner
- 3. Constantin Marquardt**
Funktion: Ansprechpartner
- 4. Alina Gumpert**
Funktion: Sprecherin

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. Rud Pedersen Public Affairs Germany GmbH

2. Auftrag

Interessenvertretung gegenüber Vertretern von Bundesministerien und Abgeordneten des Bundestages durch Informationsaustausch und Organisation von Veranstaltungen zur Pflanzenbiotechnologie in Landwirtschaft und Ernährung und damit zusammenhängenden Handelsfragen. GBE-D setzt sich für ein effizientes und zügiges Zulassungsverfahren für den Import gentechnisch veränderter Lebens- und Futtermittel in die EU unter Einhaltung der gesetzlichen Fristen ein. GBE-D informiert über die Bedeutung des Imports gentechnisch veränderter Futtermittel mit hohem Eiweißgehalt für die Futtermittelkette und setzt sich für einen regelbasierten Agrarhandel ein.

Interessenbereiche: EU-Binnenmarkt, Land- und Forstwirtschaft

Konkrete Regelungsvorhaben: Zulassung zum Import gentechnisch veränderter Lebens- und Futtermittel Gentechnik-Pflanzen

Auftraggeber/-innen (1):

1. CropLife Europe

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (5):

Betraute Personen (4):

1. **Sebastian Weiße**
Funktion: Ansprechpartner
2. **Jörn-Fried Johannsen**
Funktion: Ansprechpartner
3. **Constantin Marquardt**
Funktion: Ansprechpartner
4. **Alina Gumpert**
Funktion: Sprecherin

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. Rud Pedersen Public Affairs Germany GmbH

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro